

Stadtmusik Geisingen

Querflöte:

Heger, Sabrina
Huber, Beatrix
Engesser Manuela
(Piccolo)
Schwab, Daniela
Hemens, Nina

Saxophon:

Matijevic, Anna
Mayer, Martina
Limberger, Susanne
Hemens, Günter
Huber, Thomas
Schuler, Günther

Tenorhorn:

Heppler, Udo
Friedlin, Sebastian

Posaune:

Hemens, Ralf
Degen, Werner
Buss, Tobias
Schmeer, Katharina

Oboe:

Mayer, Alexander
(Englischhorn)
Cech, Sabine

Bassklarinette:

Weber, Kathrin
Haug, Marion

Tuba:

Weber, Fritz
Gessa, Alessandro
Dünnebier, Ricardo

Fagott:

Bühler, Thomas
Fromm, Ingrid

Trompete:

Fühnus, Joachim
Tritschler, Markus
Oswald, Frank

Kontrabass:

Kreuzer, Thomas

Klarinette:

Buss, Stefan
Stoffler, Norbert
Buss, Herbert
Hemens, Michaela
Hall, Brigitte
Stoffler, Michael
Waldvogel, Rainer
Bertsche, Daniela
Mayer, Manuela
Bertsche, Manuela
Jauch, Monika
Tritschler, Ralf

Flügelhorn:

Fromm, Guido
Fromm, Karl-Heinz
Riesle, Karl-Heinz

Schlagzeug:

Stoffler, Holger
Heer, Daniel
Ball, Henrik
Tritschler, Thomas

Waldhorn:

Fromm, Volker
Haug, Dominik
Serk, Markus
Tritschler, Marius
Fühnus, Christian

Harfe:

Marty, Esther



Modest Petrovich Mussorgsky 1839 - 1881



Kirchenkonzert der Stadtmusik Geisingen

Leitung:
Stadtmusikdirektor
Rudolf Barth

Sonntag, den 12. Dezember 2004
18.00 Uhr Stadtkirche St. Nikolaus
Geisingen

Kartenvorverkauf: Rathaus Geisingen
Telefon: 07704 / 807 - 20

www.stadtmusik-geisingen.de

Vorwort

Berge haben kreative Menschen immer wieder zu großartigen Werken inspiriert.

Die stille Erhabenheit des Hochgebirges wird in **Sparkes „Mountain Song“** beschrieben. Das Unheimliche bis hin zum Sagenhaften beschwören die Werke von **Reineke** und **Mussorgsky**. Gebirgszüge können auch trennen und werden oft als Hindernis und deshalb auch als Herausforderung wahrgenommen. Diesen Aspekt hat **Daetwyler** in seiner Tondichtung „**Suworow**“ dargestellt.

Ich persönlich finde in und auf den Bergen seelische Ruhe und erlebe die Natur besonders nah. Vielleicht fühle ich mich deshalb im Gebirge Gott näher.

Rudolf Barth, mit Blick auf die Alpen,
Tann 25. November 2004

Programm

Philip Sparke
(*1951)

Mountain Song

Steven Reineke
(*1970)

Pilatus: Mountain of Dragons

Heinrich Schütz
(1585 – 1672)
arr. Rudolf Barth

Psalm 121 „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen“

Jean Daetwyler
(1907 – 1994)

Suworow

Modest P. Mussorgsky
(1839 – 1881)

Eine Nacht auf dem kahlen Berge

Psalm 121

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen,
von welchen mir Hilfe kommt.

Meine Hilfe kommt vom Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,
und der dich behütet, schläft nicht.

Siehe, der Hüter Israels
schläft noch schlummert nicht.

Der Herr behüte dich.

Der Herr ist dein Schatten über deiner
rechten Hand,

dass dich des Tages die Sonne nicht
steche

noch der Mond des Nachts.

Der Herr behüte dich vor allem Übel.

Er behüte deine Seele.

Der Herr behüte deinen Ausgang und
Eingang

Von nun an bis in Ewigkeit.